

1917

Nr. 1

**Aufruf des Revolutionären Militärkomitees
beim Retrograder Sowjet der Arbeiter- und Soldatendeputierten
an die Bürger Rußlands**

25. Oktober (7. November) 1917

An die Bürger Rußlands!

Die Provisorische Regierung ist gestürzt. Die Staatsmacht ist in die Hände des Revolutionären Militärkomitees¹⁾, des Organs des Petrograder Sowjets der Arbeiter- und Soldatendeputierten, übergegangen, das an der Spitze des Petrograder Proletariats und der Petrograder Garnison steht.

Die Sache, für die das Volk gekämpft hat: sofortiges Angebot eines demokratischen Friedens, Aufhebung des Eigentums der Gutsbesitzer an Grund und Boden, Errichtung einer Arbeiterkontrolle über die Produktion, Bildung einer Sowjetregierung — diese Ziele sind gesichert.

Es lebe die Revolution der Arbeiter, Soldaten und Bauern!

Revolutionäres Militärkomitee
beim Petrograder Sowjet
der Arbeiter- und Soldatendeputierten

25.X. 1917, 10.00 Uhr

W.I. Lenin, Werke, Dietz Verlag Berlin 1961, Bd.26, S.227

*) Das Revolutionäre Militärkomitee, an das die gesamte Macht in Petrograd übergegangen war, wurde am 12. (25.) Oktober 1917 auf Beschluß des ZK der SDAPR(B) als Stab des bewaffneten Aufstandes geschaffen. Nach dem Sieg der Revolution erfüllte das Petrograder Revolutionäre Militärkomitee Aufgaben des Gesamt-russischen Zentralexekutivkomitees. Das Revolutionäre Militärkomitee verwirklichte die revolutionären Umgestaltungen, löste Aufgaben zur Zerschlagung des alten Staatsapparates und nahm an der Schaffung der Organe des Sowjetstaates teil. Bis zur Büdung der Gesamt-russischen Außerordentlichen Kommission war eine der wichtigsten Aufgaben des Revolutionären Militärkomitees die Niederschlagung der Konterrevolution sowie der Kampf gegen Spekulation und Sabotage (siehe Dokument Nr. 7).²